



## HOCHWASSERSCHUTZ

TEST im „forschungsinstitut Wasser und Umwelt (fwu)“ hinsichtlich Belastbarkeit und Dichtigkeit

Belastbarkeit: 500 kg pro m<sup>2</sup>

Dichtigkeit: 2,4 Liter pro Stunde bei 150 cm Stützweite und 100 cm Stauhöhe

Sandkörner verstopfen, angetrieben durch die Strömung bzw. den Wasserdruck, nahezu augenblicklich verbleibende undichte Stellen zwischen der Bodendichtung und dem Untergrund (sog. Selbstdichtungseffekt“ bei sedimentbelastetem Wasser). Hierdurch wird die messbare Undichtigkeit stark reduziert.

Das Hydrostatische Paradoxon (auch Pascalsches Paradoxon) besagt, dass der hydrostatische Druck abhängig von der Füllhöhe, aber nicht von der Form des Gefäßes ist. (Es ist damit nicht relevant, ob hinter der Staumauer 30 cm oder 10 m Wasser stehen)



Naturwissenschaftlich-Technische Fakultät

**Department Bauingenieurwesen**

**Forschungsinstitut Wasser und Umwelt**

Lehrstuhl für Hydromechanik, Binnen- und Küstenwasserbau

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Jürgen Jensen

